

Diese E-Mail wird nicht richtig dargestellt? Klicken Sie auf unsere [Web-Version](#).



NEWSLETTER

Evangelisches Dekanat
Karlsruhe-Land

Erwin-Vetter-Platz 9-11 · 76275 Ettlingen
Telefon 07243-7257 933 · dekanat.karlsruheland@kbz.ekiba.de
www.karlsruhe-land.de



EVANGELISCHER
KIRCHENBEZIRK
KARLSRUHE-LAND

**Dekanats-Newsletter
Karlsruhe-Land**

März 2024

Monatsspruch März 2024

**Entsetzt euch nicht!
Ihr sucht Jesus von Nazareth,
den Gekreuzigten. Er ist
auferstanden, er ist nicht hier.**

Markus 16,6



Liebe Leserin, lieber Leser,

"auf das Mittagessen bei Oma an jedem Montag. Das schmeckt immer so gut", sagt Neuntklässler Moritz als ich die Klasse frage, worauf sie überhaupt nicht verzichten können. 7 Woche und ein paar Tage dauert die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag in der wir uns gerade befinden – und die manch einer von uns für eine besondere Herausforderung nutzt. Verzicht üben auf etwas, das schwerfällt – der Kaffee am Morgen, das Feierabendbier oder die viele Zeit am Smartphone, zum Beispiel. Andere nutzen das Angebot von "7 Wochen ohne" und verzichten in diesem Jahr auf

Alleingänge. Für eine bestimmte Zeit mag das klappen und hilft bestimmt auch, den Weg von Jesus selbst bis ans Kreuz ein bisschen besser nachzuvollziehen. Er, der sich selbst auf den Weg gemacht hat und dabei auf so vieles verzichten musste. Und doch für viele unverzichtbar blieb. Ich glaube: Auf manches im Leben kann man einfach nicht verzichten. Der Kontakt zu Freunde und Freundinnen. Das Sonnenaufgang-Staunen am Morgen. Das Aufwachen neben dem eigenen Kind. Der Sport. Die Hand, die niemals loslässt. Das Gebet vor dem Schlafengehen. Oder das Mittagessen von Oma an jedem Montag.

Vielleicht kann uns die Fastenzeit in diesem Jahr auch auf das aufmerksam machen, was für uns unverzichtbar ist. Und wir daher besonders gut darauf aufpassen und es uns bewahren.

Pfarrer Pascal Würfel, Neureut-Nord



Online-Infoveranstaltung "Kirchliches Bauen" am Mittwoch, 6. März

Im Rahmen des Strategieprozesses ekiba2032 wurden viele Regelungen rund um das Thema Gebäude verändert und angepasst. Diese Veranstaltung gibt einen Überblick über die dann geltenden Regeln im Hinblick auf die Themen Finanzen, Unterhalt und Bauen bei kirchlichen Gebäuden. Es wird auch der Prozess erläutert, wie das Bauen nach Ende des Baumoratoriums in der Landeskirche organisiert und abgewickelt wird. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



Kostenlose Telefonaktion zu den Themen Vorsorge und Erbrecht am Dienstag, 12. März

Vorsorgethemen wie Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht oder Patientenverfügung sind in aller Munde. Themen, die uns, unsere Eltern und nahen Angehörigen zunehmend mehr betreffen. Doch, wie am besten vorgehen? Was ist zu bedenken? Oder haben Sie Fragen zum Erbrecht? Die gesetzliche Erbfolge regelt manches sozusagen von selbst. Aber passt diese Regelung zu Ihrer Lebenswirklichkeit? Bei unserer Telefonaktion am Dienstag, 12. März, von 9 bis 15 Uhr im Rahmen der Initiativen "Was bleibt." und "Nicht(s) vergessen" stehen Ihnen vier kompetente Fachanwälte – Martina Klose (Jena), Robert Glenk (Forchheim), Dr. Sebastian Kottke (Stuttgart) und Dr. Achim Nolte (Freiburg) – unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 6008003 zur Verfügung. Die Anwälte unterstützen die Aktion unentgeltlich. Aus rechtlichen Gründen darf eine Beratung im Erbrecht nur durch Rechtsanwälte und Notare erfolgen. Falls Sie außerhalb der Telefonaktion mit einem Rechtsanwalt Ihrer Wahl Kontakt aufnehmen möchten, erfragen Sie bitte die anfallenden Gebühren für eine telefonische oder persönliche Beratung. Weitere Informationen finden Sie unter www.-nichtsvergessen.de. Ansprechpartnerin ist Luise Bröther, Telefon: 0721 9175-821; E-Mail: luise.broether@ekiba.de.



Alle Informationen und Hilfen der Landeskirche zur "sexualisierten Gewalt"

Das Thema "sexualisierte Gewalt" prägte in den vergangenen Jahren an vielen Stellen das öffentliche Bild von Kirche und prägt es auch weiterhin. Nicht zuletzt durch die aktuellen und kommenden Veröffentlichungen verschiedener Gutachten und Studien kommt das Thema immer wieder – zurecht und notwendigerweise – an die Oberfläche des öffentlichen Bewusstseins. Die Evangelische Landeskirche in Baden hat [hier](#) alle Informationen zu den einzelnen Themenfelder, Adressen für Beratung und Hilfe sowie Handlungsleitfäden zusammengestellt.



Tipps zum Starten von Spendenaktionen

Wie können Kirchengemeinden eine Spendenaktion starten? [Hier](#) finden sich hilfreiche Tipps! Unser Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising, Claudius Schillinger, E-Mail: claudius.schillinger@kbz.ekiba.de, hilft gerne weiter!



Sag bloß

Um ein Zitat als gefälscht zu entlarven, müssen man nicht unbedingt selbst Nachforschungen anstellen. Ein [Blog](#), der sich gezielt mit solchen gefälschten Zitaten auseinandersetzt, heißt "Zitatforschung" und stammt von Gerald Krieghofer, der sich wissenschaftlich mit Redewendungen und Ausdrücken befasst. Dort lassen sich etliche ge- oder verfälschte Zitate finden. (Die Sammlung wird laufend ergänzt.)

Rückmeldungen zum Newsletter

Die Redaktion des Newsletters liegt in den Händen von Claudius Schillinger, Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising im Kirchenbezirk. Er freut sich über Rückmeldungen und Anregungen zu den Inhalten; E-Mail: claudius.schillinger@kbz.ekiba.de.

[Datenschutz](#) | [Impressum](#)

Evangelisches Dekanat Karlsruhe-Land, Erwin-Vetter-Platz 9-11, 76275 Ettlingen, Telefon: 07243 7257933, E-Mail: dekanat.karlsruheland@kbz.ekiba.de

Redaktion des Newsletters: Claudius Schillinger, E-Mail: claudius.schillinger@kbz.ekiba.de und Dekan Dr. Martin Reppenhagen (V.i.S.d.P.), E-Mail: martin.reppenhagen@kbz.ekiba.de.
Der Newsletter kann bei Claudius Schillinger, E-Mail: claudius.schillinger@kbz.ekiba.de, bestellt oder jederzeit abbestellt werden. Alle Texte des Newsletters können frei verwendet werden für Gemeindebriefe, Facebook, kirchliche Internetseiten und Amtsblätter.

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich hier [abmelden](#).